



AUFBRUCH

MICHAEL BACKES: HELMHOLTZ-ZENTRUM –
WAS MUSS DIE REGION DER SPITZENFORSCHUNG BIETEN?

04 | 2018

Donnerstag, 27. September 2018, 19 Uhr
VHS-Zentrum am Schlossplatz
66119 Saarbrücken



Die Vortragsreihe der Stiftung Baukultur Saar steht in diesem Jahr unter dem Motto „Aufbruch“. Bei der vierten Veranstaltung begrüßen wir den Referenten Prof. Dr. Michael Backes.

Michael Backes wird die Chancen aufzeigen, die sich durch die Gründung eines Helmholtz-Zentrums für eine Region ergeben. Er verdeutlicht dies am Beispiel des „CISPA Helmholtz-Zentrums in Gründung“ für Informationssicherheit. Er geht dabei auch darauf ein, welche Rahmenbedingungen es im Land braucht, damit diese Ansiedlung ein Erfolg wird. Bis zum Endausbau im Jahr 2026 sollen am CISPA rund 800 Forscher aus aller Welt arbeiten, derzeit sind es 130. Das CISPA soll das größte Forschungszentrum für IT-Sicherheit der Welt werden.

Backes ist Gründungsdirektor der CISPA Helmholtz-Zentrum in Gründung GmbH. Der diplomierte Mathematiker und promovierte Informatiker wurde 2005 im Alter von 26 Jahren jüngster Lebenszeitprofessor Deutschlands. Seit 2011 ist er wissenschaftlicher Direktor des Kompetenzzentrums für IT-Sicherheitsforschung CISPA.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Ministerium für
Inneres, Bauen
und Sport

SAARLAND



27. September 2018, 19 Uhr, VHS-Zentrum am Schlossplatz, 66119 Saarbrücken

Der Eintritt ist frei. Diese Einladungskarte gilt als Parkberechtigung für den Platz vor dem VHS-Zentrum.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. 1 Punkt gemäß AKS-Fortbildungsordnung.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!

Stiftung Baukultur Saar

Neumarkt 11

66117 Saarbrücken

www.aksaarland.de/die-stiftung-baukultur-saar